



# MEDIENPROFI

**LZO**  
meine Sparkasse

**Oldenburgische Volkszeitung**  
WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND

## Internet-Rallye: OV und LZO vergeben Preisgelder an Sieger

Erste fünf Schülerteams erhalten Schecks

VON ULRICH SUFFNER

**Landkreis Vechta.** Die letzten Fragen des Internetrecherche-Spiels Medien-Profi von Oldenburgischer Volkszeitung und LZO gingen so richtig ins Eingemachte. Acht der im November gestarteten 75 Teams hatten die Finalrunde erreicht und stellten sich trotz problematischer Corona-Begleiterscheinungen den schwierigen Frage der Schlussrunde. Da galt es dann, auch schon mal auf internationalen Seiten zu recherchieren.

### Abschlussabend im Schauburg-Kino fällt wegen Corona-Krise aus

Der Lohn für die Anstrengung wäre eigentlich die Einladung zum großen Medien-Profi-Abschluss im Cineworld-Schauburg-Kino in Vechta gewesen. Doch die Feierstunde mit anschließendem Film muss leider aus bekannten Gründen ausfallen. Nun wird OV-Chefredakteur Ulrich Suffner die Siegerschecks in nächster Zeit an Vertreter der fünf besten Recherche-teams übergeben.

Die ersten fünf Plätze bei diesem spannenden Internet-Recherche-Spiel bringen immerhin Schecks in Höhe von 150 bis 800 Euro ein. Selbstverständlich wird noch nicht verraten, in welcher Reihenfolge die ersten fünf Teams die Rallye beendet haben. Dieses Geheimnis wird erst bei der Scheckübergabe gelüftet.

Damit haben OV und LZO die fünfte Ausgabe des Schulprojekts Medien-Profi doch noch erfolgreich abschließen können. Am 12. November war der „Medien-Profi“ gestartet worden, in diesem Schuljahr mit über 400 Schülerinnen und Schülern. Mit diesem Angebot unterstützen OV und LZO die Förderung von Lese- und Recherchekompetenzen in den 7. bis 10. Klassen der weiterführenden Schulen. Auch das Thema Teambuilding steht ganz oben auf der Projektliste.

Im Rahmen des Projekts beschäftigen sich die Recherche-teams auch mit Themen des Journalismus und der gesellschaftlichen Funktion von Medien. Förderschüler waren genauso dabei wie Oberschüler oder Gymnasiasten. Recherchiert wurde bis ins Frühjahr in insgesamt vier Runden.

### Medien-Profi Ranking der Finalrunde

Alle Ergebnisse unter [www.medien-profi.net](http://www.medien-profi.net)

	Schule	Team	Punkte
?	Kolleg Sankt Thomas	Buschpiloten	?
?	Oberschule Dinklage m. gymn. Zweig	Team Rabbit	?
?	OBS Marienschule Goldenstedt	Die Baumfreunde	?
?	Gymnasium Lohne	girlpower	?
?	Liebfrauenschule	Die krossen Backfische	?
6	Gymnasium Antonianum Vechta	Team Grossfamilie	36
7	GKS Holdorf	Team 41'er	27
8	Ludgerus-Schule Vechta	KramplaezleMüssenVerdichtetWerden	14

**Gespannte Bestplatzierte:** 1850 Euro Preisgelder werden unter den Teams des Kollegs, der Liebfrauenschule, des Lohner Gymnasiums und der Oberschulen Dinklage und Goldenstedt verteilt.



**Geballte Informationen in 90 Minuten:** Dass eine Überweisung per Hand nicht unbedingt einfach auszufüllen ist, haben die Schüler der Klasse 10c des Gymnasiums Lohne während eines Praxistests in der Lohner LZO-Filiale erfahren. Foto: Timphaus

## Crashkurs in Bankgeschäften

Schüler der Klasse 10c des Gymnasiums Lohne besuchen Geschäftsstelle der LZO

In einem Crashkurs erhielten die Jugendlichen einen Überblick über die Strukturen des Kreditinstituts. Auch die Abläufe des Zahlungsverkehrs, die Voraussetzungen zur Kontoeröffnung und die Digitalisierung des Bankenwesens wurden thematisiert.

VON ANDREAS TIMPHAUS

**Lohne.** Wer ist doch gleich der Zahlungsempfänger? Muss ich die BIC angeben? Und was ist noch mal der Verwendungszweck? Dass eine Überweisung per Hand nicht unbedingt einfach auszufüllen ist, haben die Schüler der Klasse 10c des Gymnasiums Lohne während eines Praxistests erfahren.

Im Rahmen des Projekts „Medien-Profi“ der Oldenburgischen Volkszeitung besuchten die Gymnasiasten die Geschäftsstelle der Landessparkasse zu Oldenburg (LZO) in Lohne – natürlich vor den Beschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie.

Zahlreiche Köpfe und auch viele Smartphone-Taschenrechner rauchten angesichts der kniffligen Aufgaben, mit denen Annette Vetter, Direktorin Privatkunden der LZO im Landkreis Vechta, und der Duale Stu-

dent Marvin Deters die Jugendlichen konfrontierte. In einem 90-minütigen Crashkurs erhielten die Schüler unter dem Motto „Mäuse, Moos und mehr“ einen Überblick über die Strukturen der LZO, die Abläufe des Zahlungsverkehrs, die Voraussetzungen zur Kontoeröffnung und die Digitalisierung des Bankenwesens.

Die Landessparkasse zu Oldenburg gehört den sechs Landkreisen und zwei kreisfreien Städten in der Region Weser-Ems. Das Kreditinstitut ist einer der größten Arbeitgeber der Region. Circa 1600 Menschen sind bei der Bank beschäftigt, davon etwa 150 Auszubildende. Im Landkreis Vechta mit seinen zwölf LZO-Filialen starten jährlich sechs bis neun junge Menschen ins Berufsleben. „Wer bei uns eine Ausbildung beginnt, den planen wir bis ins Rentenalter ein“, sagte Vetter.

Sie erläuterte, dass die LZO in der Region flächendeckend vertreten sei und – entgegen des allgemeinen Trends – weiter in ihr Filialnetz investiere. Um seinen Service von 8 bis 20 Uhr anbieten zu können, hat das Kreditinstitut das Video-Beratungssystem „Amelie“ eingeführt. Kunden können von den Filialen aus in speziellen, per Bankkarte zugänglichen kleinen Konferenzräumen per Videochat Kontakt

mit Beratern aufnehmen. Das neue System wird unter anderem in Bakum erprobt. Vetter kündigte an, dass 2020 sechs weitere Filialen mit „Amelie“ ausgestattet werden sollen.

Auf großes Interesse stießen die Ausführungen von Deters, der aus dem Bankalltag berichtete und einen Einblick in die Ausbildung bei der LZO gab. Der 19-Jährige hatte nach dem Abitur 2018 am Gymnasium Lohne zunächst ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert. „Es hat Spaß gemacht, war aber nichts für die Ewigkeit“, gab er zu. Dann bewarb er sich auf ein Duales Studium bei der LZO. Ein Vorteil dabei sei nach seinen Angaben, dass er nach Ablauf von vier Jahren gleich drei Ausbildungen vorweisen könne: Bankkaufmann, Versicherungskaufmann und Bachelor Banking and Finance.

Deters berichtete auch, dass pro Tag in der LZO Lohne etwa 100 Überweisungsträger abgegeben oder eingeworfen werden – teilweise ohne IBAN oder Namen. „Manchmal sind wir aufgeschmissen, auch wenn wir uns redlich um eine Identifikation und Ausführung des Auftrags bemühen“, sagte er. Ganz wichtig seien Datum und Unterschrift. Die Klasse von Lehrer Klaus Themann konnte aufatmen. Offensichtlich sind sie nicht allein mit ihren rauchen-

den Köpfen – und jetzt ist das Ausfüllen einer Überweisung kein Problem mehr.

Ein Video zum Thema gibt es unter [www.om-online.de](http://www.om-online.de)

### FAKTEN

- 480 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 aus 13 Schulen im Landkreis nehmen teil.
- Ziel des Internet-Recherche-Spiels ist es, die Medienkompetenz sowie die Lese- und Teamfähigkeiten der Schüler zu verbessern.
- Mit Hilfe des Hauptsponsors LZO und weiterer Klassenpaten nutzen die Schülerinnen und Schüler die OV digital und in Print zu Unterrichtszwecken.
- Klassenpaten sind die AOK in Vechta, Big Dutchman in Calveslage, die Ludwig Bergmann GmbH in Goldenstedt sowie die Firmen Grimme in Damme und Pöppelmann in Lohne.
- Im Rahmen des Projekts beschäftigen sich die Recherche-teams auch mit Themen des Journalismus und der gesellschaftlichen Funktion von Medien.
- Mehr Infos unter: [www.medien-profi.net](http://www.medien-profi.net)



Die Teams „Bingis“ und „Die fantastischen Neun“ nahmen von der Elisabethschule in Vechta teil: (Hinten von links) Valeria Bechtold, Justin Spengler, Laurentius Lammers, Miriam Hönig, Dolph Wohlneck. (vorne von links) Klara Hegarty, Shaima Darwish und Hanna Korf. Foto: Samir



Das Team „Erika“ vom Vechtaer Gymnasium Antonianum nahm ebenfalls am Recherche-Spiel Medien-Profi von OV und LZO teil: (von links) Gero Lüers, Tabres Latifi, Tamino Frahm, Linus Kolhoff und Jonas Wolking. Alle Fotos wurden vor der Corona-Pandemie gemacht. Foto: Samir